

## Pflanzenschutz-Spezial für Haus- und Kleingarten K-11 vom 12.05.2011

### Kirschfruchtfliegen

Mitte Mai bis Anfang Juni beginnt der Flug der Kirschfruchtfliegen. Neben der Europäischen Kirschfruchtfliege (*Rhagoletis cerasi*) tritt bei uns gelegentlich auch die eingeschleppte Amerikanische Kirschfruchtfliege (*Rhagoletis cingulata*) auf.



Kirschfruchtfliegen sind vor allem bei trocken-warmer Witterung verstärkt aktiv. Die Weibchen führen zunächst einen Reifungsfraß durch, bis sie ihre Eier in die Kirschfrüchte ablegen. Die Europäische Kirschfruchtfliege beginnt die Eiablage, sobald sich die Früchte von Grün nach Gelb umfärben. Befallen werden insbesondere mittelspäte und späte Süßkirschen, während frühe Süßkirschen (bis vierte Kirschwoche) und Sauerkirschen kaum betroffen sind. Die Amerikanische Kirschfruchtfliege hingegen, die etwas später erscheint und ihre Eier auch in bereits rot gefärbte Früchte ablegt, befällt zudem auch Sauerkirschen. Im Innern der Früchte sind nachfolgend die weißen, bis zu sechs Millimeter langen Larven (Maden) zu finden. Später verlassen die Larven die Früchte und wandern in den Boden ab, um sich dort zu verpuppen und dann zu überwintern.

Eine Bekämpfung von Kirschfruchtfliegen ist schwierig. Zugelassene Pflanzenschutzmittel stehen nicht zur Verfügung. Um zumindest einen Teil der Fliegen abzufangen, können gelbe Leimtafeln in die Kirschbäume (Südseite) gehängt werden. Darüber hinaus ist es ratsam, befallene Kirschfrüchte abzupflücken und vom Baum abfallende Früchte gründlich einzusammeln und zu vernichten.

Auftrag gez. Andreas Vietmeier

**Die obigen Empfehlungen entbinden nicht von der genauen Beachtung aller Gebrauchsanleitungen und sonstigen Vorschriften beim Einsatz der genannten Präparate!  
Nachdruck oder auszugsweise Wiedergabe nur mit Genehmigung des Pflanzenschutzdienstes.**

Dienstszitz:  
Nevinghoff 40  
48147 Münster  
[www.pflanzenschutzdienst.de](http://www.pflanzenschutzdienst.de)

Bearbeiter: Andreas Vietmeier  
Telefon: 0251 / 2376-655  
Durchwahl: 0251 / 2376-638  
Fax: 0251 / 2376-644  
e-Mail: andreas.vietmeier@lwk.nrw.de

